

Turnfahrt des TV Bauma's am 14.+15.9.13

Der Start der Turnfahrt begann am Samstag um 6:30. Unser Ziel dieses Jahr, das schöne Wallis. Am morgen waren alle Rucksäcke bereit für die 4,5h Zugfahrt nach Fiesch via Winterthur und Brig. In Zürich stiessen dann noch die letzten in das reservierte Abteil und nun sind wir 17 Männer des TV Bauma die ein schönes Wochenende verbringen wollen auch wenn die Wettervorhersage nicht sehr berauschend waren (Samstags bedeckt aber trocken und Sonntag sollte es Regnen). Die Zugfahrt verbrachten wir mit den mitgebrachten Snacks, einem feinen Raclett und diversen Gesprächen. Als wir dann doch Fiesch erreichten brauchten wir natürlich gleich eine kleine Stärkung bevor die Wanderung losgehen konnte. Unsere erste Etappe waren nur ca. 5 Minuten laufen. Wir bestiegen dort die Gondel hinauf nach Fiescheralp auf 2212m ü.M. Oben angekommen ist es auch schon Zeit etwas zu essen. Als alle Bezahlt hatten war es an der Zeit unsere Berghütte Gletscherstube zuzusuchen. Wir hatten genügend Zeit und entschieden uns für den Höhenweg aussen herum anstatt durch den Tunnel. Aber bevor die Gruppe losgehen konnte musste Hampi natürlich noch das Alphorn ausprobieren. Nach einer kurzen Zeit erreichten wir dann auch schon unser Unterkunft. Als erstes wurde gleich die durchgeschwitzten T-Shirts ausgezogen und trocken gelegt. Der eine Teil der Gruppe wollte noch durch den Tunnel und die anderen hatten die Idee den Aletschgletscher schon am Samstag zusehen. Alle sind dann auch pünktlich zum Nachtessen erschienen und genossen es. Am Abend verbrachten die meisten die Zeit mit Spiele oder Diskussionen. Als uns der Wirt darauf Aufmerksam machte das Sie ab 22:00 Nachtruhe hätten und wir uns ins Zimmer begeben sollen, tranken wir unsere Drinks noch leer und gingen dann nach oben. Im Zimmer gab es für die einen noch ein Plättli. Sonntag morgen erschienen alle zum Frühstück. so das wir ca 8:00 auch schon unsere Rucksäcke und Wanderschuhe anhatten und bereit waren das Tagesziel vor dem Regen zu erreichen. Es führten mehrere Wege zur Riederalp immer am Aletschgletscher vorbei. Die es gerne anstrengend wollten nahmen die Route über den Berg und die „gemütliche“ Tour führte aussen herum. Der Berichtschreiber hatte die Route über den Berg absolviert. Im Bergrestaurant brauchten wir die nächste Stärkung um den Gipfel des Bettmerhorn auf 2858 m ü.M. zu erreichen. Oben sind auch acht Personen angekommen und genossen die Rundumsicht bei immer dichter werdenden Wolken. Nun hiess es unser Ziel die Riederalp zu erreichen bevor es regnet. Unterwegs hatten wir immer wieder mal ganz kurze Halt eingelegt um auch die Landschaft zu bestaunen. Wir erreichten auch die Riederfurka ohne von oben nass zu werden und trafen auch ein teil der anderen wieder. Wir entschieden uns das kurze Stück nach Riederalp noch unter die Füsse zunehmen bevor wir gemütlich das Mittagessen einnehmen konnten. Als die meisten im Restaurant sassen begann es auch zu regnen. Ein paar hatten nicht so viel Glück und wurden Nass. Sie hatten dafür eine schöne Beiz auf der Route entdeckt. Um 14:45 hiess es auch schon wieder alles bereit zur Heimreise. Es war eine schönes Wochenende die ohne grosse schmerzen verbracht wurden nur einer war froh nicht mehr viel laufen zu müssen da er den „Wolf“ kriegte. Pünktlich um 19:15 hiess es auch von den letzten abschied nehmen. Ein ganz herzliches Dankeschön an Chrigel Keller für die schöne Turnfahrt. Tf

